

skulls



Nr. 197

Januar 2019



Erfolgreiche Herbstregatten!

Einladung zur Jahreshauptversammlung – Ruderkurse
Wanderfahrt nach Barßel – DRV-Trainingslager – Einladung Grünkohlessen
Renovierung des Geschäftszimmers – Spende für Traumschiff

Osnabrücker Ruder-Verein e. V.

Vorsitzender	Jens Wegmann	0151-1804 9014
Stellv. Vorsitzender	Christian Vennemann	0176-32910237
Stellv. Vors. Liegenschaften	Andreas Tönnies	0175-5924 363
Stellv. Vors. Breitensport	Ludger Rasche	0541-2051174
Stellv. Vors. Leistungssport	Matthias Bergmann	0179-7926 522
Stellv. Vors. Administration	Jörg Dellbrügger	0541-3864 36
Stellv. Vors. Finanzen	Markus Heineking	0541-3809 2608

<u>Bankverbindungen</u>	<u>IBAN</u>	<u>BIC</u>
Mitgliedsbeiträge	DE66 2655 0105 0000 0425 56	NOLADE22
Sonstige Überweisungen	DE18 2659 0025 1030 2042 00	GENODEF10SV
Spendenkonto Freundeskreis	DE44 2655 0105 0000 2430 63	NOLADE22

Impressum

Herausgeber: Osnabrücker Ruder-Verein e. V. von 1913
Glückaufstraße 16, 49090 Osnabrück
Tel.: 0541 – 12 29 57, E-Mail: info@orv.de

Redaktion: }
Layout: } Christian Vennemann skulls@orv.de
Vertrieb: }

V. i. S. d. P.: Christian Vennemann

Druck: Gemeindebrief Druckerei
Eichenring 15a
29393 Groß Oesingen

Die mit Namen versehenen Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Vorstandes oder der Redaktion wieder.

Die „skulls“ erscheint mehrmals jährlich nach saisonaler Notwendigkeit.

Beiträge: Es gilt die Beitragsordnung in der Fassung vom 1.1.2015. Die Beitragsordnung steht auf www.orv.de zum Download zur Verfügung.

Das Titelbild zeigt von links nach rechts Jannes Rosig, Hennik Wallenhorst, Lukas Hörnschemeyer, Jonas Wenner und Stm. Philipp Springub bei ihrer Siegesfahrt auf dem Fari-Cup (Foto: A. Hebbel-Seeger/RC Favorite Hammonia Hamburg).

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Leserinnen und Leser, ich wünsche Ihnen und Euch ein frohes neues Jahr. Die aufmerksamen Leser der letzten „skulls“-Ausgaben wissen, dass ein ereignisreiches und vor allem erfolgreiches Jahr hinter uns liegt. Den tollen nationalen und internationalen Zielwettkämpfen und schönen Wanderfahrten des Sommers standen auch die Herbstregatten in nichts nach. Der Höhepunkt war sicherlich die Deutsche Sprintmeisterschaft in Münster, wo nach mehrjähriger Abstinenz wieder eine große Zahl ORV-Aktiven an den Start ging und zwei Goldmedaillen, sowie mehrere Finalplatzierungen errang. Daneben wurden zahlreiche weitere Herbstregatten besucht, erfreulicherweise gerade auch von Mitgliedern, die bisher keine großen Regattaerfahrungen gesammelt haben. Wir vom Vorstand freuen uns, dass immer wieder so viele Mitglieder den Weg zum Bootshaus finden und versuchen, ihre Ansprüche auf Regatten Wirklichkeit werden zu lassen. Wir werden unser Bestes tun, Sie und Euch dabei zu unterstützen.

Doch auch außerhalb der Regattastrecken wurde gerudert: Ein Beispiel dafür ist die Barßel-Wanderfahrt, die von Jochen Kruse und seinen Mitstreitern bereits zum wiederholten Male durchgeführt wurde. Internationales Flair brachten Pia Greiten und Paul Seiters ein, die jeweils vom Deutschen Ruderverband zu Trainingslagern nach Sabaudia in Italien eingeladen wurden. Jonas Krimpenfort und ich nahmen im November am BaselHead teil.

Darüber hinaus fand Anfang November erstmals unsere „Saisonabschluss-Gaudi“ statt und bildete den krönenden Abschluss der Rudersaison 2018. In Kürze stehen nun schon wieder mit der Power Challenge, der Jahreshauptversammlung und dem Grünkohlessen die Highlights des Winters ins Haus.

Bis dahin,

Ihr/Euer *Christian Vennemann*



Vereinsleben

- Einladung zur Power Challenge 5
- Saisonabschluss-Gaudi 6
- Alle Jahre wieder – Ruderkurse 6
- Einladung zum Grünkohlessen 7
- Renovierung des Geschäftszimmers 8
- Spendenaufruf 8
- Neujahrsempfang 8

Amtlich

- **Einladung zur Jahreshauptversammlung** 10
- Neues aus dem Vorstand 12
- ORV-Termine bis Ostern 14

ORV-Shop

15

Wanderrudern

- Wanderfahrt in Barßel – ein sportliches Erlebnis 17

Rennrudern

- Trainingslager der DRV-Frauen in Sabaudia 21
- Tolles Wochenende bei den Deutschen Sprintmeisterschaften! 22
- Ergebnisse der Herbstregatten 28

Der Osnabrücker Ruder-Verein bedankt sich bei allen Inserenten und Sponsoren, ohne die die Veröffentlichung der „skulls“ nicht möglich wäre. Wir bitten um Berücksichtigung bei anstehenden Investitionen.

ORV-Powerchallenge

Klimmzüge + Party

18.01.2019



20 Uhr Startschuss
21-22 Uhr
und nach Finale:
Happy Hour



Osnabrücker Ruder-Verein e.V.

von 1913



Anmeldung: powerchallenge@orv.de

Osnabrücker Ruder-Verein
Glückaufstraße 16
49090 Osnabrück

Saisonabschlussgaudi

von Christian Vennemann

Am 3.11.2018 hieß es erstmals „O'zapft is' in unserem Bootshaus, denn die „Saisonabschluss-Gaudi“ feierte ihre Premiere. Der Vorstand hatte sich entschieden, anstatt der in den letzten Jahren immer weniger besuchten Siegesfeier eine Party zu organisieren. Dadurch, so hoffte man, würden auch viele Mitglieder teilnehmen, die eine weniger starke Verbindung zum Rudern haben. Die Idee, die Party im bayrischen Stil zu organisieren, stammte dabei von Anita Schawe, der Mutter unserer Erfolgsrunder Sebastian und Alexander Schawe. Sie dekorierte auch mit großem Aufwand den Saal und lieferte viele gute weitere Ideen, dafür bedanken wir uns nochmal sehr herzlich!

Im Verlauf des Abends wurde zunächst ein zünftiges kalt-warmes bayrisches Büffet mit Leberkäsemmeln, und Brezeln gereicht. Dazu gab es das bayrische Nationalgetränk.

Danach folgten mit Unterbrechungen die Verleihungen der Fahrtenabzeichen, die Ehrungen der Jubilare und die Ehrungen unserer erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler. Ein besonderes Highlight war die Übergabe des „Grünen Bandes der Talentförderung“ durch den Leiter der Osnabrücker Dependence der Commerzbank. Der ORV gewann den mit 5.000€ dotierten Förderpreis von Deutschen

Olympischen Sportbund und der Commerzbank als einer von nur zwei Rudervereinen in ganz Deutschland bereits zum zweiten Mal. Das unterstreicht einmal mehr unsere erfolgreiche Arbeit im Leistungssport.

Nach dem offiziellen Teil feierten die knapp 100 Gäste noch ausgelassen zur Musik von DJ Bjarne und ließen den Abend ausklingen.

Alle Jahre wieder: Ruderkurse

von Jochen Kruse

Wie in den letzten Jahren sind auch für 2019 wieder Ruderkurse geplant.

Sie starten nach Ostern (24.04.2019) und umfassen acht Abende. Dienstags und Donnerstags finden jeweils zwei Kurse hintereinander statt. Sie beginnen um 17:30 Uhr, es ist dann mit erhöhtem Bootsaufkommen zu rechnen.

Die genauen Zeiten finden sich auf dem Anmeldeformular auf der Homepage.

Macht im Freundeskreis auf die Kurse aufmerksam. Die Ausbildung wird unter anderem von unserem auf mittlerweile acht Personen angewachsenem C-Trainer-Team durchgeführt.

Einladung zum Grünkohlessen

Das Königspaar Imke und Stefan laden zusammen mit ihren Rittersn Lena und Martin zum alljährlichen Grünkohlessen des Osnabrücker Ruder-Vereins am 28. Februar 2019 ein.

Wie es die Tradition will wird zunächst gegen 15 Uhr mit einer Wanderung durch das winterliche Lande begonnen, bevor Ihre Mägestäten die Gesellschaft gegen 18:30 Uhr zu Speis und Frank in den Rittersaal bitten.

Für das Festmahl und Gebräu wird eine königliche Steuer von 23€ erhoben.

Um verbindliche Anmeldung bis zum 18.02.2019 mittels Überweisung des Unkostenbeitrags auf das Konto Ihrer königlichen Hoheit wird gebeten.

Imke Wissing
DE77 5001 0517 5408 7695 40
ING DiBa Frankfurt am Main

Fragen und Anmerkungen gerne an imkadenwissung@gym.r.de

Renovierung des Geschäftszimmers

von Christian Vennemann

Quasi „zwischen durch“ erhielt unser Geschäftszimmer eine Runderneuerung: Ingo Klute spendierte einen schicken und hochwertigen neuen Bodenbelag. Dazu erhielt das Büro einen neuen Anstrich und dank unserem „Hauselektriker“ Michael Lanver noch elektrische Leitungen für Strom und Kommunikation, sowie neue Lampen. Zu guter Letzt konnten noch zwei große Schreibtische für die Hauptnutzer Jörg „Delle“ Dellbrügger und Martin Schawe beschafft werden. Ein tolles Beispiel, wie man im Büro unbürokratisch handeln kann!

Spendenaufruf

vom ORV-Vorstand

Liebe Vereinsmitglieder, Freunde und Förderer,

Im Herbst baten wir Euch, für ein Ersatzboot für die nicht mehr nutzbare „Traumschiff“ im Rahmen des Spendenprogramms „Unser Projekt“ der Stadtwerke Osnabrück zu spenden. Mit Erfolg! Innerhalb weniger Wochen gelang es, die geforderte Summe zu erreichen, sodass die Stadtwerke ihre Unterstützung auszahlten. Damit war es uns möglich, vor wenigen Tagen einen werksneuen Gig-Doppelvierer mit Stm. zur schnellstmöglichen Auslieferung zu bestellen.

Doch ein Boot braucht auch Skulls und darüber hinaus hat auch die ältere unserer Cox Boxen ihren Dienst quittiert.

Deshalb bitten wir Sie und Euch, nochmal den Weg zu

<https://spenden.stadtwerke-osnabrueck.de>

zu finden und für neue Skulls und eine neue Cox Box für unsere Rennboote zu spenden.

Die Regeln sind die gleichen wie beim letzten Mal, nachzulesen auf der genannten Website.

Allen Spendern schon jetzt ein großes „Dankeschön“ für die Hilfsbereitschaft!

Euer Vorstand

P.S.: Selbstverständlich kann auch direkt an den ORV gespendet werden (siehe das Spendenkonto im Impressum auf S. 2).

Neujahrsempfang

von Christian Vennemann

Am 6.1.2019 lud der Vorstand zum inzwischen traditionellen Neujahrsempfang in den Saal. In kurzen Ansprachen stimmten Jens Wegmann, Andreas Tönnies und Matthias Bergmann die Anwesenden auf die Aufgaben des neuen Jahres ein. Im Anschluss gab es bei Suppe und Getränken Gelegenheit zu Gesprächen mit den Vereinskameraden.



Selbstbestimmt das Leben gestalten.



- SeniorenWohnen Plus
- PflegeHOTEL
- PflegeWohnen Plus
- Kurzzeitpflege



*Genießen Sie Ihr Leben –
um alles andere kümmern wir uns.*

In bester Wohnlage im Herzen von Osnabrück finden Sie bei uns alles, was Sie zu einem komfortablen Leben brauchen: hochwertige Ausstattung in eleganten Appartements, erstklassigen Rundum-Service, kultivierte Freizeitangebote – und die Gewissheit, jederzeit auf die tatkräftige Unterstützung unserer qualifizierten Mitarbeiter zurückgreifen zu können.



Ute Tepe

Einrichtungsleitung



Christoph Meier



Monika Stallkamp
Wohnstiftberatung

*OSNABRÜCKS
WOHNSTIFT MIT
DEM BESONDEREN
AMBIENTE*

An alle Mitglieder des Osnabrücker Ruder-Vereins Einladung zur Jahreshauptversammlung 2019



Osnabrück, 27.12.2018

Liebe Ruderkameradinnen und Ruderkameraden,
Sehr geehrte Damen und Herren,
gemäß der geltenden Satzung lädt der Vorstand ein zur

Jahreshauptversammlung 2019

am Freitag, den 08.02.2019 um 18:30 Uhr
im Saal des Bootshauses.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Ehrungen
2. Jahresberichte
 - Vorsitzender
 - Stellv. Vors. Sport und Breitensport
 - Stellv. Vors. Liegenschaften
 - Stellv. Vors. Administration
 - Stellv. Vors. Finanzen
 - Rechnungsprüfer
3. Entlastung des Vorstandes
4. Wahlen
 - Stellv. Vorsitzender
 - Stellv. Vors. Leistungssport
 - Stellv. Vors. Finanzen
 - Rechnungsprüfer
 - Beirat
 - Ehrenrat und ggf. außerplanmäßige Wahlen
5. Aufstellung und Genehmigung des Haushaltsplanes
Ggf. Anpassung der Mitgliedsbeiträge
6. Verschiedenes

Mit rudersportlichen Grüßen

Jens Wegmann, Vorsitzender

**Wir von Dieckmann
hängen uns richtig rein
- wenn es sein muss
auch auf dem Wasser**



Dieckmann

BAUEN + UMWELT GmbH & Co. KG

Hannoversche Straße 80 - 49084 Osnabrück

Ruf 0541/90 70 0 - FAX 0541/90 70 90

www.dieckmann-bau.de



Neues aus dem Vorstand

- **Renovierung der Umkleiden**

Die Planungen für die Renovierung der Umkleiden sehen ihrem Ende entgegen. Einzelne Details werden derzeit noch angepasst. In der zweiten Kalenderwoche wird es eine Baubesprechung mit allen beteiligten Handwerksbetrieben geben.

Für die Bauvorarbeiten wird es an jedem Werktag ab 17:00 Uhr einen „offenen Arbeitsdienst“ geben. Bitte tragt Euch dafür in die Listen am Infobrett ein. Selbstverständlich werden die geleisteten Arbeitsstunden gutgeschrieben.

- **Entkalkung des Warmwasserspeichers**

Demnächst bietet Rüdiger Hune einen Arbeitsdienst für die Entkalkung des Warmwasserspeichers an. Interessenten melden sich bitte bei Rüdiger oder bei Andreas Tönnies. Arbeitsstunden werden gutgeschrieben.

- **Wiederbelebung des E-Mail-Newsletters**

Zur Verbesserung der Kommunikation und zur Information aller Vereinsmitglieder möchten wir den E-Mail-Newsletter wiederbeleben. Nachdem in den vergangenen Wochen der erste Versuch aus technischen Gründen gescheitert ist, werden wir den Newsletter mit dem Start der neuen ORV-Homepage wiederbeleben.

- **Ersatz für „Traumschiff“**

In den vergangenen Wochen haben viele Vereinsmitglieder großzügig für einen Ersatzkauf für „Traumschiff“ gespendet.

Herzlichen Dank für die tolle Unterstützung!

In den vergangenen Tagen wurde ein neuer Doppelvierer mit Steuermann zur schnellstmöglichen Auslieferung bestellt.

- **Neuer Kühlschrank in der Gaststätte**

Aufgrund eines Kabelschadens wurde der Kühlschrank in der Gaststätte ausgetauscht.

Zugleich soll der Kühlschrank wieder der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden: Im Kühlschrank werden ab sofort Bier, Radler und Fassbrause zum Preis von 1 € pro 0,33l-Flasche angeboten. Der BuFDi und die Trainer haben sich bereit erklärt, freitags die Vorräte aufzustocken.

Die Bezahlung erfolgt über ein Sparschwein im Kühlschrank. Der Vorstand vertraut auf die Ehrlichkeit aller Konsumenten.

Die Lagerung von Privatgetränken erfolgt auf eigenes Risiko.

BÜCHER WENNER



Muss-Geschenk
für jeden Ruderer!

Ganze Welt
des Rudersports
in einem Buch.

kurzweilig
humorvoll
kenntnisreich

Darf in keinem
Boot fehlen!

Für sportliche
9,99 €

**Im Stadtgebiet liefern unsere Fahrradkuriere.
Schneller. Sauberer. Persönlicher.**

Große Str. 69 – 0541 33 103 0
info@buecher-wenner.de

www.buecher-wenner.de



ORV-Termine bis Mai

(Soweit bekannt. Bitte die Ankündigungen im Bootshaus, auf www.orv.de und auf facebook beachten)

18.01.2019	Power Challenge
08.02.2019	Jahreshauptversammlung 2019
10.02.2019	Osnabrücker Ergo-Cuo
23.02.2019	Grünkohlessen
03.02.2019	Deutsche Indoormeisterschaften, Essen-Kettwig
09./10.03.2019	Heineken Roeivierkamp, Amsterdam
16./17.03.2019	Head of the River Amstel, Amsterdam
21. & 28.3.2019	Steuermannskurs
30./31.03.2019	DRV-Kaderlangstrecke, Leipzig
30./31.03.2019	Tweehead/Skiffhead, Amsterdam
06.04.2019	Frühjahrsregatta, Rheine
06./07.04.2019	Aaseeregatta, Münster
12.-14.04.2019	Deutsche Kleinbootmeisterschaften, Köln
04./05.05.2019	Große Bremer Ruderregatta
04./05.05.2019	Internationale DRV-Juniorenregatta, München
10./12.05.2019	Internationale Wedauregatta, Duisburg
18./19.05.2019	Kölner Juniorenregatta
30.05.-02.06.2019	Einer-Wochenende in Lübeck – Ausgebucht! -

Regatta	Deutsche bzw. Internationale Meisterschaft
Wanderfahrt	ORV-Veranstaltung



Klute
& Söhne



info@klute-soehne.de

weissenburger str. 2a
49076 osnabrück

fon 0541 - 41830
fax 0541 - 42830

bodenbeläge
verlege-service
farben
tapeten
gardinen
sonnenschutz
polsterarbeiten

Verkauf der Lagerbestände aus dem Geschäftszimmer

 <p><u>Poloshirt</u> Farbe: weiß oder schwarz Hersteller: Engelbert Strauss Applikation: Gestickte ORV-Flagge auf der linken Brust Größen: diverse Preis: 30 €</p>	 <p><u>Reversnadel</u> Farbe: schwarz-weiß-gold Motiv: ORV-Flagge Hersteller: n. bek. Material: Zinn, emailliert Preis: 3 €</p>												
 <p><u>Club-Krawatte</u> Farbe: s. Bild Hersteller: n. bek. Applikation: keine Größe: uni Preis: 15 €</p>	<p><u>Chronik 100 Jahre Osnabrücker Ruder-Verein 1913-2013</u> Hrsg.: Jonas Wenner, Eigenverl., 298 Seiten, hardcover Preis: 10 €</p>												
<p><u>ORV Ruderbekleidung</u> Abverkauf von Einzelexemplaren. Verschiedene Größen voraussichtlich ab März verfügbar. Solange der Vorrat reicht.</p> <table border="0"> <tr> <td>Einteiler</td> <td>83 €</td> <td>Ruderhose kurz:</td> <td>55 €</td> </tr> <tr> <td>Weste:</td> <td>100 €</td> <td>Trägerhemd:</td> <td>44 €</td> </tr> <tr> <td>Ruderhose lang:</td> <td>63 €</td> <td>Fleecemütze:</td> <td>12 €</td> </tr> </table>		Einteiler	83 €	Ruderhose kurz:	55 €	Weste:	100 €	Trägerhemd:	44 €	Ruderhose lang:	63 €	Fleecemütze:	12 €
Einteiler	83 €	Ruderhose kurz:	55 €										
Weste:	100 €	Trägerhemd:	44 €										
Ruderhose lang:	63 €	Fleecemütze:	12 €										

**Verkauf im Geschäftszimmer bei Martin Schawe, Jörg Dellbrügger oder Vincent Sander
 Nur Barzahlung. Alle Artikel und Größen soweit verfügbar und solange der Vorrat reicht.**

**Es wird im Spätsommer/Herbst eine Sammelbestellung von Freizeit- und Ruderbekleidung im ORV-Design geben.
 Bitte beachtet die Ankündigungen im Bootshaus, und online.**

**Neu! Der ORV-Wandkalender für das Jahr 2019
mit den schönsten Vereinsbildern aus 2018!**



**Mit Motiven von Wanderfahrten, Regatten und
Vereins-Veranstaltungen!**

Preis: 15 €

**Verkauf im Geschäftszimmer bei Martin Schawe,
Vincent Sander oder Jörg Dellbrügger**

Hinweis: Einige Kalenderbilder weichen von den hier
gezeigten Motiven ab.

Barßel – ein besonders sportliches Erlebnis

von Nicola Witte & Bernd Maiwald
„70 Kilometer“, so sagte Jochen am Morgen des 15. September und da waren einige Wanderfahrer doch erstaunt.

Aber fangen wir vorne an. Die Beschreibung der Wanderfahrt klang harmlos, Anreise der ca. 20 Mitfahrer nach Barßel am Freitag, 14. September, und an den zwei folgenden Tagen keine Rundfahrt, sondern zwei Touren: Samstags vom Steg des Barßeler Rudervereins Richtung Nordsee bis Leer fahren und ungefähr dieselbe Strecke wieder zurück. Sonntags vom gleichen Startpunkt zur Hengstforder Mühle und wieder zurück. Zwei Übernachtungen im Vereinsheim des Barßeler Rudervereins. Am ersten Abend zum Chinesen, am zweiten in die Pizzeria, alles minutiös geplant von Jochen!

Bei der Planung der zwei Touren musste Jochen eine Besonderheit beachten: Die Fließrichtung der Flüsse ab Soeste nordwärts richtet sich nach Ebbe und Flut. Steht man also am Steg in Barßel und das Wasser kommt aus Richtung Norden, weiß man, demnächst ist in Barßel Hochwasser, ab dann wird der Pegel sinken und das Wasser Richtung Ems und Nordsee abfließen. Ist Niedrigwasser erreicht, dreht sich die Fließrichtung um, das Wasser strömt von der Nordsee ins

Landesinnere. Die Zeit zwischen Hochwasser in Barßel und Niedrigwasser im nördlich gelegenen Reiseziel hieß es zu nutzen, denn eine Reise quasi flussaufwärts ist zumindest im Ruderboot eine beschwerliche und freudlose Angelegenheit.

Am Donnerstagabend vor dem freitägigen Start wurde das Unternehmen Herbstwanderfahrt vorbereitet. Jens' klaren Anweisungen folgend wurden fünf abgeriggerte Gigs verladen, samt Auslegern, Skulls, Fahnen und Bootshaken auf dem Bootsanhänger verstaut. Was man halt so braucht für ca. 30 Wanderruderer, um auf den Flüssen des Nordens Flagge zu zeigen und das ein oder andere Boot zu entern. Freitags ging es nach der Zusammenkunft um 17 Uhr wirklich zügig los, was vielleicht schon den Charakter der ersten Tagestour andeutete und dazu führte, dass wir nicht im Konvoi eintrafen. Jochen hatte vor der Abfahrt diverse Zettel ausgeteilt, so dass jeder das Vereinsheim der Barßeler Ruderfreunde im Alleingang finden konnte und fand. Kurz nach den PKWs traf Jens mit den Booten ein. Abladen, Aufriggern und Boote in und neben der Bootshalle Lagern war nur ein Gucken.

Vor dem Abladen hatten alle noch Zeit gefunden, das Reisegepäck, Schlafsäcke und ähnliches ins Bootshaus zu schaffen, die Frauen ihres ins Obergeschoß, die Männer

waren ebenerdig untergebracht. Zügig ging es nach dem Abladen zu Fuß zum Chinesen, ein netter Abend folgte, mit leckerem Essen und dem ein oder anderen Glas Wein – eine gute Wahl. Der Abend endete im Bootshaus bei Wasser, Bier und Wein; es wurde recht spät. Der nächste Morgen wurde mit einem hervorragenden Frühstück begonnen, Jochen hatte für alles gesorgt! Bei leichtem Nieselregen und kühlen 10°C erging dann der Tagesbefehl: Um 9 Uhr im Boot sitzen, um mit ablaufendem Wasser die 35km(!) bis Leer über Soeste, Jümme und Leda ganz locker zu rudern, innerhalb von ca. 4 Stunden. Als große Unterstützung war die Strömung angekündigt und in Leer war die Einkehr in einem Campingplatz-Restaurant eingeplant.

Stärkung wurden gestartet.



Start in Barßel auf der Soeste

Foto: J. Kruse

Schnell noch ein paar Brötchen geschmiert, wasserdichte Beutel gepackt, die Bootbesetzungen ge-

lost, die Boote ins Wasser gesetzt und los. Die Soeste entpuppte sich als ziemlich kurvigcs Flösschen, die Steuerleute hatten gut zu tun. Es ging erstmal flott voran. Der Regen hatte mittlerweile aufgehört und die Stimmung war ausgezeichnet, erste Doppelkeksrunden zur Im Verlauf der Fahrt zog sich der Tross der Boote unmerklich weiter auseinander; es war schließlich ein Zeitplan einzuhalten. Ungefähr ab dem zweiten Drittel der Fahrt, auf der Jümme, hatten wir untereinander den Sichtkontakt verloren. Das Wetter verschlechterte sich. Es wurde sehr windig und der Wind blies uns entgegen. Der Vorteil der nicht unerheblichen Strömung ging durch den Gegenwind fast verloren. Jedes Boot kämpfte sich allein durch.

Als wir auf der Leda Leer entgegensteuerten, sah sich unsere „SchölerDax“ einem Wellengang ausgesetzt, für den ihn die Bootswerft offensichtlich nicht konzipiert hatte. Beim Queren der Fahrinne schwappten gleich mehrere Wellen ins Boot, die Skulls mussten ordentlich festgehalten werden, sonst wären sie uns aus den Händen geschlagen worden. Eine äußerst unangenehme Situation. Zwischenzeitlich unter den Rollsitzen verstaute Jacken waren danach klitschnass.

Dann hatten wir endlich die Ems erreicht, das vermeintliche Ziel in Reichweite. Jetzt noch ein paar

Meter und der Steg des Campinplatzes sollte zu sehen sein. Doch wir hatten uns zu früh gefreut: den Steg gab es nicht mehr, der Hafen war verlandet, das Campingplatz-Restaurant blieb für uns unerreichbar. Linkerhand tauchten die vorausgeeilten ORV-Boote auf. Wir hatten Leer als vorletztes Boot erreicht. Die vier Ruderer aus dem letzten Boot mussten alles geben, um den Steg zu erreichen, da sich die Fließrichtung der Ems schon umgekehrt hatte. Aus zwei Booten musste Wasser geschöpft werden, ansonsten blieben Mensch und Material unversehrt. Die Stimmung war allerdings auf Umgebungstemperatur abgekühlt!



Auf dem Arper Tief

Foto: A. Steinbeißer

Als Mittagsmahlzeit mussten die eigenhändig geschmierten Brote ausreichen. Lange konnte es leider keiner von uns auf dem Steg aushalten. Es zogen dicke Wolken auf und es war zu frisch. Also: Rückfahrt! Alle waren froh, diesen ungastlichen Ort wieder zu verlassen. Der Rückweg konnte wesentlich entspannter angegangen werden –

die Zeit bis zur Strömungsumkehr ist in der Rückrichtung erheblich länger (ca. acht Stunden). Wir fuhrten längere Zeit mit einem zweiten Boot zusammen, inkl. Parken im Fluss und Unterhaltung von Boot zu Boot. Das hatte schon Wanderrfahrtscharakter.

Gegen 17:30 Uhr trafen endlich alle wieder in Barßel ein, ziemlich k.o. nach dem Marathon unter den Bedingungen. Den meisten hing der Magen in den Kniekehlen: schnell die Boote aus dem Wasser holen, ablegen, wasserdichtes Gepäck ins Haus schleppen und duschen, dann rasch zu Fuß zur Pizzeria und was Warmes essen!

Der Abend endete etwas früher als der erste Abend. Seltsam, es waren doch nur 70 Kilometer...



Schönes Etappenziel: Die Hengstforder Mühle in Apen

Foto: A. Steinbeißer

Der Sonntagmorgen war etwas kühler, dafür sonniger. Start wieder um 9 Uhr. Gleicher Ablauf wie am ersten Tag: Nach dem Frühstück Brötchen schmieren, Beutel schnüren und ab ins Boot. Die Entfernung zur Hengstforder Mühle in Apen betrug nur schlappe 12 km.

Das war, gemessen am Vortag, nur so eine Art Familienausflug. Die Hengstforder Mühle stellte ein tolles Ziel für die Fahrt dar. Die komplett neu aufgebaute Mühle war zu besichtigen. Im anliegenden Restaurant gab es klassischen Friesentee mit Kandis und vor der Mühle ist das untenstehende Gruppenfoto entstanden. Nach ca. einer Stunde Pause ging es wieder zurück zum BRV. Damit hatten wir an den zwei Tagen insgesamt ca. 95 km zurückgelegt, ein dickes Plus für die eigene Kilometerstatistik.



Gruppenbild mit Damen: Vor der Hengstforder Mühle.

Foto: Unbekannt

heim wieder in einen ordnungsgemäßen Zustand zu versetzen und den Rückweg anzutreten. An der Glückaufstraße eingetroffen, folgte abschließend das Schönste, was eine Wanderfahrt zu bieten hat: Alle durften mit viel Engagement und noch mehr Freude die Gigs abladen und aufriggern, sie gründlichst waschen, von innen und außen, bis sie in quasi klinisch reinem Zustand wieder in unserer Bootshalle verschwanden.

Geschafft! Es war ein anstrengendes, aber sehr schönes, erstes Wanderfahrtswochenende. Weitere werden im neuen Jahr folgen! Unser Dank gilt Jochen, der diese Fahrt gewohnt akribisch vorbereitet hat, inkl. Vorabinformationen, Reiseunterlagen, Frühstücksvorbereitung mit Brötchenservice, Restaurantreservierungen, Organisieren von Unterkunft und Bootslager, usw. Das ist nur mit außergewöhnlichem Engagement möglich und nicht so nebenbei schnell erledigt.

Wir bleiben motiviert dabei!

Nun blieb nur noch, die Boote auf den Hänger zu laden, das Vereins-



Autovermietung
Brehe

Ihre Autovermietung
in Osnabrück und Umgebung

PKW mieten
ab EUR 20,- pro Tag
(inkl. 100 Km und Versicherung)

Unser Mietpark lässt keine Wünsche offen:

- Pkw-Flotte
- Kleinbusse
- Transporter
- LKW (bis 12 to.)
- PromoCar & FunCars
- Arbeitsbühnen
- Anhänger
- Kühltransporter

www.autovermietung-brehe.de

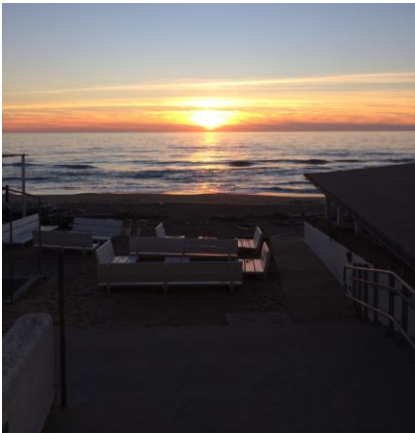


Hannoversche Str. 41 • 49084 Osnabrück • Tel. 0541 - 505850 • E-Mail info@autovermietung-brehe.de

Trainingslager der DRV- Frauen in Sabaudia

von Tim Tolhuysen

Das erste Trainingslager in diesem Winter ist vorüber. In den letzten beiden Wochen hat das deutsche Frauenskull-Team in Sabaudia/Italien den Grundstein für die vorolympische Saison gelegt.



Abendstimmung am Strand

Foto: P. Greiten

Mit dabei natürlich Pia Greiten vom ORV! Zu diesem frühen Zeitpunkt des Winters lag der Fokus ganz klar auf dem Grundlagentraining. Unzählige Stunden wurden im Kraftraum verbracht und knapp 500km im Vierer, Zweier und Einer zurückgelegt.



Rudertraining auf der Lagune

Foto: M. Witkowski, DRV

Zum Glück konnte fast immer gerudert werden und nur an zwei/drei Tagen musste aufs Ergo oder Rad ausgewichen werden.



Neben dem Rudern stand Training auf dem Rennrad auf dem Programm

Foto: P. Greiten

Anmerkung der Redaktion:
Über den Jahreswechsel reiste auch Paul Seiters mit der U23-Gruppe des „Deutschlandachters“ aus dem Bundesstützpunkt Dortmund nach Sabaudia. Bei Redaktionsschluss war das Trainingslager noch nicht beendet.

Tolles Wochenende bei den Deutschen Sprintmeisterschaften!

A-Junioren-Achter wird Deutscher Sprintmeister!



Foto: T. Tolhuysen

Unser A-Junioren-Achter drückte den Riemenfinals der 17/18-Jährigen eindrucksvoll den Stempel auf: Linford Meyer, Paul Leerkamp, Alexander Schawe, Erik Brinkmann, Jonas Krimpenfort, Simon Weitzel, Vincent Sander, Maximilian Witte und Stf. Theresa Hülsmann legten los wie die Feuerwehr und fuhren engagiert ihr Rennen. Am Ende der 350m-Strecke hieß ORV auf Platz !! Herzlichen Glückwunsch!



A-Junioren-Vierer mit Steuermann wird Deutscher Sprintmeister!



Foto: T. Tolhuysen

Keine 60 Minuten nach dem Sieg Achter legten Vincent Sander, Simon Weitzel, Jonas Krimpenfort, Erik Brinkmann und Stf. Theresa Hülsmann nochmal nach und gewannen auch noch den Junioren-Vierer mit Steuermann vor Münster. Damit ging innerhalb kurzer Zeit die zweite Goldmedaille nach Osnabrück, ein Kunststück, dass neben dem ORV nur zwei weiteren Vereinen gelang.

Frische Lebensmittel ONLINE bestellen!



oder



liefern lassen!

Bestellen **Zeit auswählen** **Abholen**

Zum Forsthaus 6 • 49082 Osnabrück
Iburger Straße 229 • 49082 Osnabrück
Schützenstraße 58-60 • 49084 Osnabrück
Rehmstraße 35 • 49080 Osnabrück
Am Wulter Turm 2 • 49082 Osnabrück

edeka-moellenkamp.de

Christian Vennemann wird 4. im Männer-Einer!



Foto: D. Seyb/meinruderbild.de

Christian Vennemann belegte im 18-Boote-Feld des Männer-Einers Platz 4. In einem dramatischen Finale, in dem die Plätze 3, 4 & 5 die Winzigkeit von 9/100 Sekunden trennte, verpasste er die Bronzemedaille mit 6/100 Sekunden Rückstand äußerst knapp.

HÄRTEL
Das Autohaus

Bei uns wird jeder fündig!
500 - 700 Fahrzeuge
...an einem Standort!

The advertisement features a photograph of a car dealership at dusk. A prominent sign in the foreground displays the Volkswagen logo. The building behind it has large glass windows and is illuminated from within. Several cars are parked in the lot in front of the dealership.

Platz 5 im Frauen-Doppelzweier!



Foto: D. Seyb/meinruderbild.de

Pia Greiten und Christina Grimm qualifizierten sich ohne Umwege für das Finale des Frauen-Doppelzweiers. Dort kämpften sie bis kurz vor die Ziellinie um die Bronzemedaille, hatten aber im Ziel knapp das Nachsehen.

Wir für
unsere Region!

Heinrich Fip GmbH & Co. KG
Aral Markenvertriebspartner



EnergiePartner

www.fip.de

Platz 6 für den Männer-Achter!



Foto: T. Tolhuysen

Für die größte Überraschung sorgte unser Männer-Achter: Die neuformierte Truppe um Tim Tolhuysen, Henning Köncke, Fabian Windhorn, Jonathan Reitenbach, Tobias Nave, Timo Strunk, Moritz Willmann, Maximilian Witte und Stm. Moritz Jansen konnte aus dem Stand im stärksten Achterfeld seit Jahren bestehen und im Vorlauf und Halbfinale mehrere Bundesligisten besiegen und in das A-Finale einziehen! Dort musste man sich im Kampf mit den stärksten deutschen Vereinsachtern vorerst mit dem sechsten Platz begnügen, weiteres Training wird aber sicher bald zum Erfolg führen!

Platz 9 für den Frauen-Doppelvierer!



Foto: T. Tolhuysen

Maren Röwekamp und Imke Wissing formierten mit Christina Grimm und Pia Greiten einen Frauen-Doppelvierer. Im auch hier hochkarätig besetzten Feld mussten die Damen zunächst den Umweg über den Hoffnungslauf nehmen. Dort gelang es ihnen trotz engagierten Ruderns nicht, sich für das Finale A zu qualifizieren. Im Finale B belegten sie den 3. Platz, in der Summe Platz 9.



**Ruckzuck
ist einfach.**



sparkasse-osnabrueck.de

Weil man Geld schnell und leicht per Handy senden kann. Mit Kwitt, einer Funktion unserer App.*

* Gilt nur zwischen deutschen Girokonten.

 **Sparkasse
Osnabrück**

Ergebnisse der Herbstregatten ¹

Krefelder Ruderregatta (22./23.09.2018):

- SIEG im Frauen-Doppelvierer: Pia Greiten (in Rgm.)

Langstreckenregatta „Um den Grünen Moselpokal“ in Bernkastel (29.09.2018):

- SIEG im Masters-Männer-Gig-Vierer mit Stm. AK D: Bernd Scholz (in Rgm.)

Herbst-Cup, Essen-Kettwig (20./21.10.2018):

- 3. Platz im Männer-Gig-Doppelvierer mit Stm.: Jonas Wenner, Alexander Dück, Hennik Wallenhorst, Lukas Hörnschemeyer, Stm. Ricardo Dück
- 3. Platz im Frauen-Gig-Doppelvierer mit Stm.: Linda Laflör, Burcu Künbül, Clara Bonse, Christina Grimm, Stm. Jannes Rosig

Fari-Cup in Hamburg (03.11.2018):

- SIEG im Männer-Gig-Doppelvierer mit Stm.: Jonas Wenner, Lukas Hörnschemeyer, Hennik Wallenhorst, Jannes Rosig, Stm. Philipp Springub



WALLENHORST WOHNKONZEPTE

Planungsbüro für Innenarchitektur
Sandra und Jörg Wallenhorst

Zum Schäferhof 10
49088 Osnabrück
Fax. 0541 - 9116463

Tel. 0541 - 80019388
Mobil 0175 - 6929777
info@w-wie-wohnen.com



w-wie-wohnen.com
PLANUNGSBÜRO FÜR INNENARCHITEKTUR

¹ Sofern kein gesonderter Bericht vorliegt.



Seit 80 Jahren Ihr zuverlässiger Partner in Osnabrück. Rund um die Immobilie bieten wir Ihnen das komplette Dienstleistungsspektrum aus Verkauf, Vermietung und Verwaltung. Lassen auch Sie sich beraten und profitieren von unserer langjährigen Erfahrung!



Maklerbüro Wilhelm Droit GmbH & Co. KG
Möserstraße 36, 49074 Osnabrück
Telefon: 0541/3 38 92-0
E-Mail: info@maklerbuero-droit.de
www.maklerbuero-droit.de

Berliner Langstreckentest Herbst (10.11.2018):

- 2. Platz im Frauen-Doppelvierer: Pia Greiten (in Rgm.)

BaselHead, Basel/Schweiz (17.11.2018):

- 6. Platz im Männer-Achter: Jonas Krimpenfort (für den BSP Dortmund)
- 26. Platz im Männer-Achter: Christian Vennemann (für den Rgv. Ems-Jade-Weser)

DRV-Langstrecken-Kaderüberprüfung in Dortmund (01/02.12.2018):

- 3. Platz im Juniorinnen-Zweier ohne Stf. A: Carla Kunze, Maren Röwekamp
- 3. Platz im Junioren-Einer A: Paul Leerkamp
- 5. Platz im Junioren-Zweier ohne Stm.: Maximilian Witte, Alexander Schawe
- 8. Platz im Frauen-Einer (2. U23-Boot): Pia Greiten
- 13. Platz im Männer-Zweier ohne Stm. (4. U23-Boot): Paul Seiters (in Rgm.)
- 23. Platz im Männer-Zweier ohne Stm. (10. U23-Boot): Henning Köncke, Jonas Krimpenfort

 **Meyer-Entsorgung**



**IHR ENTSORGUNGSPARTNER
IN DER REGION**

• Containerdienst • Rohrreinigung • Entrümpelungen • Miettoiletten

Wir beraten Sie gern!

Telefon 0541 584880 . Telefax 0541 5848840 . www.meyer-entsorgung.de



ARTLAND
BRAUEREI



Osnabrücker Ruder-Verein